



Unser
Pressespiegel
erstellt am 09.08.2021

- Ein Service der PMG Presse-Monitor GmbH -

Nutzungshinweis:

Dieser Pressespiegel ist nur für den internen Gebrauch bestimmt. Aus urheberrechtlichen Gründen ist eine Verbreitung an Dritte und Speicherung über vier Wochen hinaus nicht gestattet - nach Ablauf dieser Frist ist der Pressespiegel vom Empfänger vollständig zu löschen.

Inhaltsverzeichnis

| Quelle/Titel | Seite |
|--|-------|
| ksta.de (Kölner Stadt-Anzeiger) vom 06.08.2021 14:50 | |
| Stadtverwaltung Bedburg ist erbost: Unbekannte stehlen Ernte aus Gemeinschaftsgarten | 1 |

Mediengattung: Online News

Visits (VpD): 0,893 (in Mio.)¹

Nummer: 5186925655

Weblink: <https://www.ksta.de/region/rhein-erft/bedburg/stadtverwaltung-bedburg-ist-erbost-unbekannte-stehlen-ernte-aus-gemeinschaftsgarten-38967526>

¹ von PMG gewichtet 06-2021

Stadtverwaltung Bedburg ist erbost: Unbekannte stehlen Ernte aus Gemeinschaftsgarten

Bedburg - Die Bedburger Stadtverwaltung ist sauer: Unbekannte stehlen seit einiger Zeit die Ernte vom Urban-Gardening-Gelände an der ehemaligen Schlossgärtnerei.

"Das ernten, was andere mit viel Mühe und Arbeit gesät haben, ist nicht nur dreist, sondern sogar absolut kriminell", schreibt die Stadtverwaltung. Immer wieder klaten Unbekannte nachts Obst und Gemüse von den rund 20 Urban-Gardening-Parzellen.

Bedburg: Heimische Pflanzen angebaut

Seit dem Frühjahr bauen dort einzelne Personen, Vereine, Kitas und Schulen auf etwa 100 Quadrathme-

tern unter anderem Nutz- und heimische Blühpflanzen an. Träger ist der Bedburger Obst- und Gartenbauverein, das Urban-Gardening-Projekt ist im Rahmen des Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes umgesetzt worden.

„Über das wiederkehrende ignorante, egoistische und kriminelle Verhalten einzelner zeigen sich der Obst- und Gartenbauverein, die Pächter sowie die Stadt Bedburg tief enttäuscht", heißt es. Das Urban-

Gardening-Projekt sei kein Selbstbedienungsladen.

Wer etwas Auffälliges bemerkt hat, soll sich bei der Polizei melden. Das Ordnungsamt wird die Parzellen zudem stärker kontrollieren. Möglicherweise soll das Gelände auch nicht mehr frei zugänglich sein. Die Stadt prüft derzeit, ob das mit den Förderrichtlinien von Bund und Land, die das Projekt unterstützen, vereinbar ist.



Die Arbeiten zum Umbau der Schlossgärtnerei haben begonnen. Foto:





Wörter:

186